

Stellenausschreibung

Land, Ort Bolivien, Santa Cruz

Partnerorganisation Centro de Investigación y Promoción al Campesinado Santa Cruz (CIPCA SC)
(Zentrum zur Erforschung und Förderung der Landwirte in Santa Cruz)

Tätigkeit Beratung von indigenen Organisationen für eine gesamtwirtschaftliche Produktion.

Beruf **Expert-in in ländlicher Entwicklung**

Einsatzbeginn August 2018 oder nach Vereinbarung

Partnerorganisation CIPCA ist in den 70-er Jahren entstanden, deren regionaler Ableger CIPCA im Jahr 1978. Sie unterstützt die landwirtschaftliche Entwicklung der indigenen Quechua und Aymara-Bevölkerung, die sich aus den bolivianischen Tälern und dem Altiplano (Hochebene) in diversen Zonen der Region von Santa Cruz niedergelassen haben. Auch die indigene Guaraya und Chiquitana-Bevölkerung unterstützen sie bei ihren Projekten.

Anlass für die Tätigkeiten von CIPCA sind die schwierigen Umstände, denen diese indigenen, ländliche Bevölkerungen ausgesetzt sind. Sie mussten in den 60-er und 70-er Jahren, teils freiwillig, teils vom Staat Bolivien gezwungen, migrieren und wurden stark ausgeschlossen und diskriminiert. CIPCA will diese Familien bei ihren landwirtschaftlichen und organisatorischen Aktivitäten unterstützen, um ihre sozio-ökonomischen Verhältnisse zu verbessern.

Im Jahr 2001 hat CIPCA Santa Cruz ihr landwirtschaftliches Aktivitätsfeld neu orientiert. Die Nachhaltigkeit in der ländlichen Entwicklung ist die neue strategische Basis um die Wirtschaftslage der indigenen landwirtschaftlichen Bevölkerung zu stärken. Die Einführung von wald- und landwirtschaftlichen Planungssystemen und halbintensiver Viehproduktion ist charakteristisch dafür.

Momentan arbeitet CIPCA in den beiden Provinzen Guarayos und San José de Velasco. Auf Departements-Niveau ist sie meinungsführend bei Themen der ländlichen, nachhaltigen Entwicklung und autonomen Prozessen.

Projektziele Die Fähigkeiten indigener, ökonomischer Bauernorganisationen in den Gemeinden Ascensión de Guarayos, Urubichá, San Ignacio de Velasco und Concepción zum integralen und nachhaltigen Management der Wälder sind gestärkt, wobei besonders auf deren Rechte und Geschlechtergerechtigkeit geachtet wird.

Einsatzziele Die Kompetenzen von CIPCA in der Ausbildung und technischer Beratung von indigenen ökonomischen Bauern-/Bäuerinnenorganisationen mit Blick auf den Einsatz von technologischen Innovationen bei Ananas, Kakao, Cusi (Palmen, u. a. zur Herstellung von Ölen) und Fisch sind gestärkt.

Anforderungsprofil

- Erfahrung im Projektmanagement mit Fokus auf ländlicher Entwicklung.
- Fähigkeiten zur partizipativen Ausbildung von Erwachsenen, vor allem von indigenen Landwirtinnen.
- Dialogfähigkeit und Verhandlungsgeschick mit den führenden Landwirten der indigenen Organisationen.
- Sehr gute Spanischkenntnisse
- Bereitschaft, während 15 Tagen in den Gemeinschaften und 15 Tagen im Büro zu arbeiten, um als Teil des Arbeitsteams die Fortschritte und Herausforderungen des Projekts zu planen und zu analysieren.

Stellenausschreibung

COMUNDO engagiert sich weltweit für Benachteiligte sowie eine ganzheitliche und nachhaltige Entwicklung. Die Organisation entsendet Fachpersonen, die sich in Projekten von Partnerorganisationen in 7 Einsatzländern einsetzen. Partnerschaftlich arbeiten sie mit den Menschen in den Einsatzgebieten zusammen, sie leben an ihrer Seite und pflegen den interkulturellen Austausch im Alltag.

Deutschschweiz:

COMUNDO
Geschäftsstelle Luzern
im RomeroHaus
Fachpersonengewinnung
Kreuzbuchstrasse 44
6006 Luzern
Tel. +41 (0)58 854 11 84
einsatz@comundo.org

Suisse romande:

COMUNDO
Secrétariat Fribourg
Recrutement
Rue St-Pierre 10
1700 Fribourg
Tel. +41 (0)58 854 12 44
fribourg@comundo.org

Svizzera italiana:

COMUNDO
Sede Bellinzona
Selezione cooperanti
Piazza Governo 4
6500 Bellinzona
Tel. +41 (0)58 854 12 14
bellinzona@comundo.org

Deutschland:

COMUNDO
Büro Deutschland
Fachpersonengewinnung
Eisenbahnstrasse 40
D-78628 Rottweil
Tel. +49 741 290 28 20
rottweil@comundo.org

Allgemeine Einsatzbedingungen

- Sie sind zwischen 25 und 60 Jahren alt.
- Sie haben eine langjährige, nachhaltige Beziehung zur Schweiz oder zu Deutschland (bei binationalen Paaren mindestens eine Person).
- abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium
- mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in Europa
- Kenntnisse der Landessprache des Einsatzlandes
- physische und psychische Gesundheit
- Sie arbeiten selbstständig, engagiert und sind teamfähig.
- Ihnen sind Improvisation und Kreativität lieb, um Gewohntes zu verlassen und neue Wege zu beschreiten.
- Sie bringen grosses Interesse mit, sich auf Menschen verschiedener Kulturen, Religionen und Lebenswelten einzulassen.
- Sie sind bereit für einen dreijährigen Einsatz und motiviert, während dieser Zeit einen einfachen Lebensstil zu führen.
- Sie sind bereit in Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising mitzuarbeiten.
- Arbeitspensum: 100%

Wir bieten Ihnen

- ein spannendes Arbeitsumfeld, das viel Raum für Eigeninitiative und Mitgestaltung offen lässt und menschliche, interkulturelle Kontakte ermöglicht
- den Aufgaben angemessene Vorbereitung
- Einführung in die Situation des Einsatzlandes und Begleitung vor Ort
- Übernahme der Kosten für Hin- und Rückreise
- Lebensunterhalt und Versicherungen während des Einsatzes
- finanzielle Starthilfe bei der Rückkehr

Bewerbungsverfahren

Bevor Sie sich schriftlich bewerben, empfehlen wir Ihnen den Kontakt zur Organisation oder den Besuch einer Info-Veranstaltung in Ihrer Region. Sie erhalten nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren, zu Einsatzbedingungen, zur Arbeitsweise und zu den Leistungen der Entsendeorganisationen. Die Daten finden Sie auf unserer Website www.comundo.org.

Den Bewerbungsbogen finden Sie ebenfalls auf unserer Website oder erhalten ihn an der Info-Veranstaltung. Der Fragebogen und eine kurze Lebensgeschichte (gemäss unserer Wegleitung) ergänzen neben den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplome, Zeugnisse) Ihre Bewerbung.

